

3753/AB XX.GP

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 3798/J - NR/1998, betreffend Lärmschutz - und Sicherungsmaßnahmen im Bereich des Bahnhofes Gloggnitz, die die Abgeordneten Dr. Petrovic, Freundinnen und Freunde am 3. März 1998 an mich gerichtet haben, beehre ich mich wie folgt zu beantworten:

1. u. 2. Teilen Sie die Einschätzung, daß es sich beim Bau des SBT durch die HL AG sowie beim geplanten Umbau des Bahnhofes Gloggnitz durch die ÖBB um zwei - auch verfahrensrechtlich - völlig getrennte Projekte handelt?

Teilen Sie die Einschätzung, daß die zu erwartende Verzögerung beim Bau des Semmering - Basistunnels zu keiner Verzögerung beim Umbau des Bahnhofes Gloggnitz führen muß?

Antwort:

Die Baugenehmigungen für den Semmering - Basistunnel und den Umbau des Bahnhofes Gloggnitz wurden in zwei getrennten Verfahren erteilt. Da die Baugenehmigung für den Umbau des Bahnhofes Gloggnitz aber die Genehmigung für die Herstellung der Anbindung an den geplanten Semmering - Basistunnel beinhaltet, besteht zwischen den beiden verfahrensrechtlich getrennten Projekten ein Zusammenhang. Für den Umbau des Bahnhofes Gloggnitz selbst liegen sämtliche behördlichen Bewilligungen vor, sodaß unabhängig vom Semmering - Basistunnel die Bauarbeiten am Bahnhof Gloggnitz begonnen werden können.

3. u. 5. Wann ist mit dem Bau der Unterführung im Bereich des Ortsteils Stuppach zu rechnen?

Teilen Sie die Meinung, daß zur Wahrung der Sicherheit der Ortsteil Stuppach jederzeit durch Einfahrtsfahrzeuge erreichbar sein muß und daher der Bau der Unterführung Stuppach als dringlich einzustufen ist?

Antwort

Die Errichtung der Unterführung „Stuppacherstraße“ ist als eine der ersten Baumaßnahmen vorgesehen. Der Baubeginn ist für die 1. Jahreshälfte 1999 beabsichtigt.

4. Wann wird der Lärmschutz an der Südbahn im Bahnhofsbereich Gloggnitz errichtet?

Antwort:

Mit Baubeginn werden erste Verhandlungen bezüglich der Realisierung entsprechender Lärm - schutzmaßnahmen mit den betroffenen Anrainern geführt.

Die bescheidmäßig zugesicherten Lärmschutzmaßnahmen werden - abhängig vom Bauablauf - errichtet.